

Familiengottesdienst 4. Sonntag im Jahreskreis



Lesejahr B

Familiengottesdienst am 4. Sonntag im Jahreskreis

Für diesen Gottesdienst benötigt ihr: Ein Kreuz, eine Kerze, Teelichter, das Ausmalbild, Buntstifte und alternativ zum Evangelium eine Kinderbibel.

Entzünden einer Kerze

Zu Beginn des Gottesdienstes mit der Familie wird die Kerze entzündet.

Neben der Kerze können auch ein Kreuz und die Bibel eine gestaltete Mitte bilden.

■ Lied

Gott gab uns Atem, Gotteslob Nr. 468 (<https://bistum.ruhr/video61>)

Kreuzzeichen

Gebet

Ewiger Gott,

dein Sohn Jesus hat den Menschen viel Gutes getan.

Er zeigte ihnen deine Nähe und hat ihnen geholfen.

Lass auch uns anderen Menschen nahe sein in dieser schwierigen Zeit.

■ Amen.

Evangelium nach Markus (Mk 1,21-28)

²¹Sie kamen nach Kafarnaum. Am folgenden Sabbat ging er in die Synagoge und lehrte. ²²Und die Menschen waren voll Staunen über seine Lehre; denn er lehrte sie wie einer, der Vollmacht hat, nicht wie die Schriftgelehrten. ²³In ihrer Synagoge war ein Mensch, der von einem unreinen Geist besessen war. Der begann zu schreien: ²⁴Was haben wir mit dir zu tun, Jesus von Nazaret? Bist du gekommen, um uns ins Verderben zu stürzen? Ich weiß, wer du bist: der Heilige Gottes. ²⁵Da drohte ihm Jesus: Schweig und verlass ihn! ²⁶Der unreine Geist zerrte den Mann hin und her und verließ ihn mit lautem Geschrei. ²⁷Da erschrakten alle und einer fragte den andern: Was ist das? Eine neue Lehre mit Vollmacht: Sogar die unreinen Geister gehorchen seinem Befehl. ²⁸Und sein Ruf verbreitete sich rasch im ganzen Gebiet von Galiläa.¹

Gesprächsimpuls

Nach der Schriftlesung kann gemeinsam das Ausmalbild entdeckt und ausgemalt werden. Zur Annäherung können folgende Fragen helfen:

Schaut euch einmal das Bild einmal genau an.

- Welche Szene aus dem Evangelium wird hier dargestellt?

¹ Lektionar II (2020), Rechte: staeko.net.

Familiengottesdienst 4. Sonntag im Jahreskreis



Lesejahr B

- Woran habt ihr das erkannt?

Stellt die Szene einmal nach. Und stellt einander folgende Fragen:

Du bist einer der Männer im Stuhlkreis. Gerade hast du Jesus noch zugehört und jetzt ist da dieser Mann der Unruhe stiftet.

- Welche Gefühle hast du gerade?

Du bist der Wütende auf dem Bild. Deine Krankheit macht dich ganz unglücklich und einsam. Du siehst Jesus. Du hast schon einiges von ihm gehört.

- Was wünschst du dir von Jesus?
- Wie kann er dir helfen?

Dir gehen gerade viele Gedanken durch den Kopf.

Jesus sagt zu dir: „Du sollst gesund werden.“ Und du wirst es.

- Was bedeutet das für dich?

Du bist gar nicht auf dem Bild zu sehen. Du bist ein Außenstehender, der das Ganze durch ein Fenster betrachtet. Du bist inzwischen wieder zu Hause.

- Was erzählst du deiner Familie?

Jesus ist den Menschen nahe. Auch in Ausnahmesituationen.

In einer solchen leben auch wir im Moment. Corona macht unglücklich und einsam, auch wenn wir die Krankheit aneinander nicht wegnehmen können, die Einsamkeit schon.

Überlegt gemeinsam:

Wie können wir in der jetzigen Situation Menschen nahe sein, ohne uns zu treffen?

Was können wir tun, um einsamen Menschen zu zeigen, wir sind für dich da?

Fürbitten

Bei jeder Fürbitte kann ein Teelicht an der Kerze entzündet werden.

Ewiger Gott,

all unsere Anliegen und Sorgen bringen wir zu dir: Mach du das Leben heil und hell.

Wir bitten dich...

- für alle Familien.
- für alle, die einsam sind.
- Für alle, die krank sind.
- für alle, die auf andere Menschen zugehen.

Familiengottesdienst

4. Sonntag im Jahreskreis



**Katholische
Kirche**
BISTUM ESSEN

Lesejahr B

- für alle, die versuchen den Menschen nah zu sein.
- für alle, die in der kommenden Woche Namenstag haben.
- ... (Für wen möchtest du noch eine Fürbitte sprechen?)

Ewiger Gott,
du hörst unsere Bitten.
Alles, was wir nicht aussprechen,
können wir in das Gebet legen, das Jesus uns zu beten gelehrt hat:

■ Vater unser

Vater unser im Himmel,
geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme. Dein Wille geschehe,
wie im Himmel so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
■ Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit.
Amen.

Auf den Segen Gottes besinnen

Alle reichen einander die Hände und halten sich ganz fest.
Gemeinsam kann folgendes Segensgebet gesprochen werden.

Ewiger Gott,
stärke und begleite uns an jedem neuen Tag.
Sei bei uns und beschütze und auf allen Wegen.
Amen.

Lied

Lass uns in deinem Namen Herr, Gotteslob Nr. 446 (<https://bistum.ruhr/video56>)

Familiengottesdienst
4. Sonntag im Jahreskreis



Lesejahr B

